



Ausgabe 7/2010

# Krummnussbaum aktuell

Mitteilungen der Marktgemeinde Krummnussbaum - [www.krummnussbaum.at](http://www.krummnussbaum.at)

## EINLADUNG ZUM NUSSFEST



11.00 Uhr :

Eröffnung und Bieranstich  
Begrüßung durch Bgm. Mag.(FH) Bernhard Kerndler  
Fuchsientaufe „Maisi“ Maisetschläger

*Musikalische Umrahmung des Festaktes durch den  
Musikverein Krummnussbaum*

12.00 Uhr:

Auftritt des Überraschungsgastes  
*Hansi Hinterheher*

12.30 Uhr:

Wahl der Nussprinzessin  
moderiert von Miss Austria Moderator Dominic Pfeffer  
und mit Trachtenmodedesignerin *Elfi „Maisi“  
Maisetschläger*

*Alle Krummnussbaumerinnen und Krummnussbaumer  
sind herzlich zur Eröffnung eingeladen!*

*Ihr Bürgermeister*

*Bernhard Kerndler*

**Besuch beim  
LH Pröll  
Seite 2-3**

**Nussprinzessinnen-  
Wahl  
Seite 4**

**Baufortschritte:  
Bauhof  
Kindergarten  
Seite 5**

## GRATULATIONEN

Wir gratulieren herzlich



**ZUR GOLDENEN HOCHZEIT** am 21. September 2010

**Erika und Franz Paireder**, Tausendgrabenweg 3



**ZUM 80. GEBURTSTAG** am 29. September 2010

**Otto Leonhartsberger**, Hauptstraße 5

und wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren viel **Gesundheit, Lebensfreude**  
und noch viele angenehme Jahre in **Krummußbaum!**

## BERICHT DES BÜRGERMEISTERS: BESUCH BEIM LANDESHAUPTMANN DR. ERWIN PRÖLL



COPYRIGHT: NLK Kaufmann

**Zugesagte Unterstützung von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll:**

**Jugend und Sportzentrum:**

**20 000 Euro**

**Betriebsgebiet Krummußbaum:**

**50 000 Euro**

Am 21. September durften wir uns bei Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll als neuer Bürgermeister und neue Vizebürgermeisterin von Krummnußbaum vorstellen. Als Geschenk nahmen wir einen Nusskorb wie auch einen schönen Fuchsienstock „Mein Krummnußbaum“ mit. Der Landeshauptmann empfing uns sehr herzlich. Wir stellten unsere Gemeinde vor und diskutierten verschiedene Themen. Wir erlebten einen Landeshauptmann, der ehrliches Interesse an unserer Gemeinde, unseren Vorhaben, Visionen wie auch unserem Gemeindeleben zeigte.

Bei dieser Gelegenheit stellten wir gemeinsam mit unserem Amtsleiter Martin Wimmer einige aktuelle Gemeindeprojekte vor. Bei zwei wichtigen Vorhaben konnten wir unseren Landeshauptmann für eine finanzielle Unterstützung gewinnen.

### **Jugend und Sportzentrum**

Unsere aktive Jugendarbeit fand bei unserem Landeshauptmann ein offenes Ohr. Angetan war unser Landeshauptmann vor allem von unserem Jugend- und Sportzentrum. Wir erläuterten unser Projekt am Hafengelände, unsere Überzeugung von der Nachhaltigkeit und der immensen Bedeutung für die Gemeinde. Wir stellten Jugendarbeit als wichtigste Investition in die Zukunft dar. Wir brachten aber auch vor, dass wir gerade beim Sport- und Jugendzentrum einen finanziellen Engpass haben. Grundsätzlich war angedacht, die aufgestellten Container erst in einigen Jahren, je nach finanziellen Möglichkeiten, zu überdachen. Leider ist unser Jugendgebäude nicht wasserdicht, das heißt, wir mussten bei längeren Schlechtwetterperioden Wassereintritt feststellen. Unser Landeshauptmann zeigte für unsere Lage Verständnis und hilft uns mit einem Zuschuss von **20 000 Euro** aus. Gemeinsam mit weiteren Sponsorgeldern wollen wir nun dieses Projekt fertigstellen.

### **Betriebsgebiet**

Seit 2003 gibt es in Krummnußbaum Optionsverträge mit den Landwirten für ein Betriebsgebiet in Westen unseres Ortes. Wie schon einige Male berichtet, gibt es als Interessenten die Firma Stefan aus Pöchlarn. Nach der ersten Kostenschätzung für eine mögliche Aufschließung, war aber schnell klar, dass wir aus eigener Kraft diese finanzielle Hürde nicht meistern können. Das Erstellen der Infrastruktur, Strom, Wasser, Abwasser und Straßenbau stellen eine enorme finanzielle Herausforderung dar. Wasser und Abwasser wird über eigene Landesförderungen unterstützt. Für den notwendigen Straßenbau, der sich mit geschätzten 96 000 Euro zu Buche schlägt, sagte uns der Landeshauptmann **50 000 Euro** Unterstützung seitens des Landes zu. Ein Betrag, der uns erlaubt, das Projekt in Angriff zu nehmen. Natürlich erst nach einem gültigen Beschluss im Gemeinderat.

In Zeiten wie diesen ist es nicht selbstverständlich, seitens des Landes in dieser Art und Weise, und vor allem in dieser Höhe unterstützt zu werden. Die herzliche Aufnahme, das rege Interesse an unserer Gemeinde und natürlich die finanzielle Zuwendung lassen auch in Zukunft auf eine gute Zusammenarbeit hoffen.

Als Bürgermeister der Marktgemeinde Krummnußbaum freue ich mich, dass wir nun zwei Projekte fortsetzen beziehungsweise in Angriff nehmen können. Die gute Zusammenarbeit mit dem Land macht sich für uns Krummnußbaumer bezahlt.

Besonderen Dank auch an Herrn Nikola für den schönen Fuchsienstock, über den sich der Landeshauptmann besonders freute.

# KRUMMNUßBAUMER NUSSPRINZESSIN

Wir wählen unsere Nussprinzessin!

Seit kurzem stehen sie fest: Die 10 Teilnehmerinnen für die Wahl zur Nussprinzessin 2010. Gewählt wird die neue Repräsentantin der Gemeinde und des Themas Nuss am Nussfest, 2. Oktober um 12 Uhr 30.

Ausgestattet werden die Anwärterinnen auf den Titel von Trachtendesignerin Elfi Maisetschläger aus Weitra und frisiert von Profi-Friseurin Tanja Payerl, die sich Anfang Oktober auch als mobile Friseurin in Krummnußbaum und Umgebung selbstständig macht. Wir können uns also einiges erwarten. Für die passende Stimmung sorgt Stand Up Comedian und Moderationsprofi Dominic Pfeffer aus Linz, der schon zahlreiche Misswahlen moderiert hat und die Veltliner Combo, die den musikalischen Rahmen bietet.

6 Jurymitglieder aus unterschiedlichen Bereichen des Gemeindelebens und 1 Publikums-Juror, den wir vor Ort auswählen, werden die Teilnehmerinnen, die sich in zwei Durchgängen in verschiedenen Trachtenoutfits präsentieren, beurteilen. Kriterien sind Sympathie, Auftreten/Rhetorik und Inhalt/Aussagen. Am Ende der Veranstaltung stehen die Prinzessin und die Vizeprinzessin fest. Die beiden werden in Zukunft – unterstützt von allen Teilnehmerinnen – bei Veranstaltungen in Krummnußbaum und Umgebung das Thema Nuss und unsere Gemeinde in der Öffentlichkeit präsentieren.



hinten v.l.n.r.: unsere Teilnehmerinnen Beate Vavra, Anna Falkensteiner, Johanna Wagner, Heidi Auer, Trachtendesignerin Elfi Maisetschläger, Martina Fuchs, Sandra Wagner, Susanne Huber und Claudia Kretzl (2 fehlen am Foto: Katharina Falkensteiner und Beate Buder)

vorne v.l.n.r.: Das Organisationsteam mit Katharina Baumgartner, Carina Rausch, Sandra Gutleder (und Elisabeth Schmoll – fehlt am Foto) und unsere Profi-Friseurin Tanja Payerl

## BAUHOF VOR DER FERTIGSTELLUNG

Der Bauhof ist in der Fertigstellungsphase. Noch heuer sollen die Arbeiten nahezu abgeschlossen werden. *Beim FF Fest konnten sich die Besucher* wie auch die FF



Krummnußbaum von der gelungenen Kombination, Bauhof – Veranstaltungshalle, überzeugen. Die großzügigen Sanitäranlagen, die Galerie, Strom und Wasserversorgung innerhalb des Bauhofs wurden eigens für Feste ausgelegt. Dank der weitsichtigen Planung haben wir heute eine Infrastruktur, die unseren Vereinen die Möglichkeit gibt, mit vermindertem finanziellen Aufwand, Feste zu veranstalten. Nunmehr entfallen Arbeiten wie Festzelt aufstellen oder Sanitäranlagen zu organisieren. Für unsere Bauhofmitarbeiter stellt der

neue Bauhof verbesserte Arbeitsbedingungen dar. Endlich verfügen auch sie über entsprechende Räumlichkeiten und Infrastruktur. Dank sei den Gemeindearbeitern ausgesprochen. Sie haben mit übermäßigem Einsatz die zahlreichen Arbeiten erledigt. Danke auch an die FF Krummnußbaum, welche über mehrere Tage bei der Installierung der Akustikdecke mitgearbeitet hat.

## BAUFORTSCHRITT KINDERGARTEN

Die Planungsarbeiten am Kindergartenneubau schreiten voran. Besonderes Augenmerk wurde bereits während der Planungsphase auf eine energiesparende Bauweise gelegt. Ein effizientes Energiemanagement auf Basis wärmedämmender Baumaterialien und einer bedarfsgerechten Haustechnik bilden das Herzstück für einen klimaschonenden Energieeinsatz. Großen Wert wurde dabei auf minimalen Energiebedarf und geringen Energieverlust gelegt. Der zeitgemäße Wärmeschutz und die geplante Wasser-Wasser-Wärmepumpe arbeiten dabei „Hand in Hand“. Sie sparen nicht nur Heizkosten sondern schonen durch den reduzierten Treibhausgas-Ausstoß auch die Umwelt.



Im neuen Kindergarten finden künftig drei Kindergartengruppen Platz. Neben dem eigentlichen Gruppenraum verfügt jede Gruppe über eine zweite Ebene als Rückzugsraum. Garderobe, Waschraum sowie Abstellraum komplettieren die Ausstattung.

Der überdachte Eingangsbereich mit einem kleinen Foyer befindet sich wie bisher an der Nordseite des Gebäudes. Die räumliche Konzeption der Verkehrswege und die verwendeten Möbel ermöglichen eine offene, großzügige und flexible Nutzung als

Spielflur oder Lesecke. Die im Süden anschließenden drei Gruppenräume verfügen zusätzlich über eine überdachte Terrasse zum Garten.

Wenn alles klappt, könnte ehest möglich mit dem Bau für den Kindergarten begonnen werden. Nachdem jetzt bereits ein Großteil der einzelnen Gewerke ausgeschrieben wurde, ist weiterhin ein straffer Zeitplan vorgesehen und auch erforderlich. Gerechnet wird mit einem Baubeginn vor Dezember 2010. Im Frühjahr 2011 soll der neue Zubau zum Kindergarten bezugsfertig sein. Danach wird mit den Sanierungsarbeiten für den bestehenden Bauteil begonnen. Eine endgültige Fertigstellung wurde für Ende 2011 in Aussicht gestellt.

Wir sind überzeugt, dass hier etwas Schönes entsteht, wo sich Kinder und Kindergartenpädagoginnen wohl fühlen, denn „Investitionen in unsere Kinder sind Investitionen in unsere Zukunft“

Kindergartenreferent GGR Peter Schmoll

## DORFERNEUERUNG



Sehr geehrte Krummnußbaumer und Krummnußbaumerinnen!

Wir ersuchen nochmals um Mithilfe bei der Produktion von Nussgebäck (Strudel, Schnecken, Kipferl, ...) für das Nussfest am Samstag, den 2. Oktober.

Die Produkte können am Samstag bis 11 Uhr beim Stand der Dorferneuerung abgegeben werden. Bei Bedarf holen wir die Mehlspeisen auch gerne ab. Bitte um Bekanntgabe beim Gemeindeamt (Tel. 24034).



### Nüsse für das Nussfest

Jedes Jahr suchen viele Nussfestbesucher „**Nüsse in der Schale**“ zum Kauf. Und es gibt entweder keine oder zu wenige.

Daher wollen wir heuer einen Aufruf starten: Jeder hat die Möglichkeit am Nussfest Nüsse (Walnüsse) anzubieten und zu verkaufen. Weiters bietet die Dorferneuerung an, Nüsse anzukaufen oder für Sie beim Fest zu verkaufen. Bei Interesse bitte bei Roland Paireder unter 0664/7361 7697 oder auf der Gemeinde melden.

Für die Dorferneuerung bedankt sich im Voraus recht herzlich.

Roland Paireder  
Obmann

## RADCODIERUNG BEIM NUSSFEST



Beim Nussfest am 2. Oktober 2010 bietet die Polizeistelle Pöchlarn an, von 13 - 17 Uhr eine Radcodierung durchzuführen.

Die Fahrradcodierung ist ein einfaches und nützliches Feature für Ihr Fahrrad. Es wird ein kleiner Code auf der linken Seite des Rahmens eingestanz, der Ihre Adresszuweisung mit sich trägt.

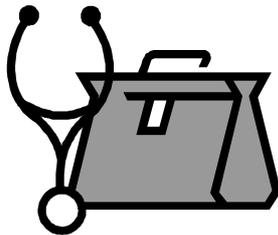
Dieser ersichtliche Code ist eine Abschreckung für Diebe und eine gute Versicherung für Sie, da all Ihre Daten in einen Fahrradpass und in ein Verzeichnis eingetragen werden.



## KANALERHEBUNG

Da die letzte Erhebung der Kanal- und Wasseranschlüsse bereits 8 Jahre zurückliegt, wird in Kürze vom GVV Mank straßenweise eine Nacherhebung durchgeführt, um zu große Nachzahlungen der Benützunggebühren zu vermeiden.

## ÄRZTE - SONN- UND FEIERTAGSDIENST



Datum	Arzt	☎
25. – 26. Sept.	Dr. Anton Rosenthaler	2700
02. – 03. Okt.	Dr. Gabriela Hammerschmid	8900
09. – 10. Okt.	Dr. Thomas Israiel	2840
16. – 17. Okt.	Dr. Johann Reikersdorfer	2420
23. – 24. Okt.	Dr. Anton Rosenthaler	2700
26. Okt.	Dr. Gabriela Hammerschmid	8900
30.10. – 31.10.	Dr. Johann Reikersdorfer	2420

## VORTRÄGE „NÖ SACHKUNDENACHWEIS“

Die NÖ Hundehalte-Sachkundeverordnung regelt den Nachweis der erforderlichen Sachkunde für das Halten von Hunden mit erhöhtem Gefährdungspotential und von auffälligen Hunden. Für folgende Hunde ist dieser Sachkundenachweis erforderlich:  
Gemäß § 2 Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential:

Bei folgenden Rassen / Kreuzungen stets vermutet:

Bullterrier, American Staffordshire Terrier, Staffordshire Bullterrier, Dogo Argentino, Pit-Bull, Bandog, Rottweiler, Tosa Inu.

Die Landesregierung kann durch Verordnung weitere Rassen / Kreuzungen bestimmen! Bestehen bei Kreuzungen Zweifel, ob der Hund unter die obigen Bestimmungen fällt, hat der Hundehalter ein Sachverständigen-Gutachten vorzulegen.

**Im Vereinshaus der Hundeschule Bergland (Adalbert-Stifter-Str. 4a Top 1, 3250 Wieselburg) wird an folgenden Tagen ein Sachkundevortrag nach den Vorgaben der NÖ Landesregierung angeboten (nur für Rassen auf der Liste).**

29. Sept. 2010 Beginn 18.00 Uhr  
28. Okt. 2010 Beginn 18.00 Uhr  
17. Nov. 2010 Beginn 18.00 Uhr

## AGRARSTRUKTURERHEBUNG

Die Bundesanstalt Statistik Österreich ist gemäß Verordnung mit der Durchführung der Agrarstrukturerhebung mit Stichtag 31. Oktober 2010 beauftragt.

Die Erhebung wird ausschließlich mittels elektronischen Fragebogens abgewickelt. Die dafür erforderlichen Zugangsdaten erhalten die Auskunftspflichtigen per Post von der Bundesanstalt Statistik Austria.

Wenn Sie die Hilfe der Gemeinde bei der Meldung in Anspruch nehmen wollen, dürfen wir Sie ersuchen, rechtzeitig mit Herrn Martin Wimmer (☎02757/ 2403-4) Kontakt aufzunehmen.

## GESCHÄFTSLOKAL GESUCHT

Für Anfang des Jahres 2011 werden Büroräumlichkeiten in Krummnußbaum für ein Geschäftslokal in der Größe von 100-130 m<sup>2</sup> gesucht. Wenn Sie geeignete Räumlichkeiten anbieten können, wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt ☎2403

## SCHLÜSSELÜBERGABE AN DER WHS



Mit einem weinenden und einem lachenden Auge übergab **Hauptschuldirektor Wolfgang Wahringer** das Zepter an die nun provisorische Schulleiterin **HOL Ilse Hahn**.

**HD Wolfgang Wahringer** übernahm mit 1. September die Leitung der Hauptschule Melk.

Mit der provisorischen Leitung wurde die Krummnußbaumer **HOL Ilse Hahn** betraut, sie war bereits Direktorstellvertreterin und stand Direktor Wahringer bei all seinen Vorhaben zur Seite.

„Durch ihre pädagogischen Erfahrungen und ihrer Liebe zu Krummnußbaum und im Besonderen zur Jugendarbeit ist sie für dieses Amt prädestiniert“ freut sich **Bgm. Mag. (FH) Bernhard Kerndler**.

## 4. FAMILIEN- UND KINDERFEST – FA. RATH

Am 27. August 2010 fand auf dem Gelände unseres Werkes in Krummußbaum das 4. Familien- und Kinderfest statt.

Der Wettergott meinte es heuer leider nicht sehr gut mit uns, nach kurzer Zeit begann es intensiv zu regnen. Dennoch kamen zahlreiche Besucher und hatten viel Spaß am vielfältigen Angebot.

Das große Luftschloss, die Hüpfburg und die Ponys standen wegen des Regens leider nur kurze Zeit zur Verfügung. Dafür waren Feuerwehrauto, Radlader und Stapler bis zum Ende der Veranstaltung voll ausgelastet. Auch beim Schminken und Basteln herrschte Hochbetrieb.



Das große Highlight war jedoch der Zauberclown, er begeisterte Kinder und Erwachsene gleichermaßen. Auch für die Verpflegung der Gäste wurde bestens gesorgt.

Wir freuen uns, dass diese Aktion so großen Anklang findet. Auch für das nächste Jahr ist wieder ein Familienfest geplant, für das wir jedoch auf besseres Wetter hoffen.

Der Dank der Geschäftsführung gilt allen Mitarbeitern, die bei der Organisation dieses Festes mitgewirkt haben.



Aug. Rath jun. GmbH  
Geschäftsführung

Der Bürgermeister der Marktgemeinde Krummußbaum bedankt sich bei der Fa. Rath für die jährliche Durchführung des Familienfestes. Das Fest wird mit großer Liebe und Engagement veranstaltet und stellt eine große Bereicherung für unser Ferienspiel dar.

## NÖ TAGE DER OFFENEN ATELIERS AM 16. UND 17. OKTOBER 2010



Bei den NÖ Tagen der offenen Ateliers am 16. und 17. Oktober 2010 stehen Malerei, Grafik, Fotografie und Bildhauerei ebenso wie Installationskunst, Design und Kunsthandwerk im Rampenlicht. Im Rahmen dieser Initiative der Kulturvernetzung NÖ öffnen dieses Jahr über 870 Mitwirkende an einem Wochenende Ateliers, Galerien und Kunsthandwerksstätten und ermöglichen Einblicke in Kunst, Design und Kunsthandwerk und bieten die Gelegenheit, auf entspannte Weise mit Kunstschaffenden ins Gespräch zu kommen und Lust auf eigenes kreatives Schaffen zu machen.

In Krummnußbaum ist das **Atelier Franz Schellhammer**, Oberfeldgasse 6 und **Andreas Hausmann**, Gasthaus „Nusserl“ zu besichtigen.

### **Öffnungszeiten der Ateliers in Krummnußbaum:**

Samstag 16.10. von 14.00 bis 18.00 Uhr

Sonntag 17.10. von 10.00 – 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr

Weitere offene Ateliers finden Sie unter:

[http://atelier.kulturvernetzung.at/modules.php?name=tdoa\\_neu&bundesland=no&region=mo&bezirk=ME&jahr=2010](http://atelier.kulturvernetzung.at/modules.php?name=tdoa_neu&bundesland=no&region=mo&bezirk=ME&jahr=2010)

## 16. UND 17. OKTOBER 2010 TAGE DER OFFENEN TÜR IN ROGATSBODEN

Die **Schule Rogatsboden** und die **Einrichtungen der Lebenshilfe NÖ** stellen ihre Angebote vor und bieten umfassende und kompetente Information in allen Fragen im Zusammenhang mit Behinderung.

### **Ausstellung und Präsentation aller Angebote und Einrichtungen der Region!**

Ein **reichhaltiges Kinderprogramm**, eine **Verlosung** mit schönen Preisen, eine **Schmankerlstraße** mit interessanten Speisen und Getränken und eine **Kaffee- und Teestube** mit süßen Köstlichkeiten sorgen für einen angenehmen Aufenthalt in Rogatsboden.

**Spielzeugflohmarkt** der Elterngruppe der Schule!  
**Die Werkstätte Rogatsboden präsentiert sich „in Betrieb“!**

**Ein Besuch in Rogatsboden bei den Tagen der offenen Tür  
lohnt sich für die ganze Familie!**

**Samstag, 16. Oktober von 12:00 bis 17:00**

**Sonntag, 17. Oktober von 10:00 bis 17:00**

SO: 10.00 Uhr Gottesdienst

## **TENNIS-DOPPELMEISTERSCHAFTEN IN DER KLEINREGION PÖCHLARN-NIBELUNGENGAU: Regionsmeistertitel gingen an Pöchlarn (Herren) und Krummnußbaum (Damen)!**

Die 8. Doppelmeisterschaften der Kleinregion Nibelungengau fanden am 3., 4. und 5. September 2010 auf der Anlage des **TC Erlauf** statt. Bei idealem Tenniswetter waren alle, die Rang und Namen in der Kleinregion haben, am Start. Das Turnier zeichnete sich durch ein überaus hohes sportliches Niveau aus. Der sportliche Leiter **Fritz Thier** freute sich über einen fairen und verletzungsfreien Spielverlauf bei einer überaus netten und freundschaftlichen Atmosphäre.

20 Herrendoppel und 4 Damendoppel kämpften um den Sieg.

Als **jüngstes Doppel** wurden **Christof Zeiler** (10 Jahre) und **Clemens Herzog** (13 Jahre) besonders geehrt.

Sieger im Herren A-Bewerb und somit **Kleinregionsmeister** wurde das Doppel **Johann Viehberger** und **Andreas Winter** vom UTC Pöchlarn und verwies das Krummnußbaumer Team **Bernhard Allinger** und **Michael Nechwatal** auf Platz 2. Auf dem 3. Rang landeten die Pöchlerner **Thomas Böhm** und **Jochen Schreiber**.

Im Herren B-Bewerb siegte das Doppel **Günther Macsek** und **Michael Ramharter** vom UTC Pöchlarn vor dem Doppel **Raimund Wagner** und **Philipp Winter**. Den 3. Platz sicherte sich das Doppel aus Erlauf **Alexander Schöllner** und **Lukas Kozel**.

Im Damenbewerb erspielten sich die Krummnußbaumerinnen **Karin Zeiler** und **Ulli Neuhauser** (beide TC Wurz Krummnußbaum) den **Regionsmeistertitel** vor den Pöchlerner Teams **Ingrid Thain** und **Brigitte Moser**. **Susi Seiberler** und **Nelli Weiländer** belegten den dritten Rang bei den Damen.

**Bgm. Franz Engelmaier** überreichte gemeinsam mit dem **Obmann Josef Diendorfer** bei der Siegerehrung die Pokale an die Spieler und freute sich über ein weiteres gelungenes Miteinander der Tennisvereine in der Kleinregion Pöchlarn Nibelungengau. Ein großes Lob den Veranstaltern des TC Erlauf für dieses gelungene Turnier bei bester kulinarischer Verpflegung!

### **Die Sieger der 8. Doppelmeisterschaften der Kleinregion Pöchlarn Nibelungengau:**



Günther Macsek,  
Raimund Wagner,  
Andreas Winter,  
Michael Ramharter,  
Bernhard Allinger,  
Philipp Winter,  
Alexander Schöllner,  
Jochen Schreiber,  
Lukas Kozel,  
Thomas Böhm,  
Michael Nechwatal,  
Ingrid Thain,  
Karin Zeiler,  
Nelli Weiländer,  
Susi Seiberler,  
Ulli Neuhauser,  
Johann Viehberger,  
Clemens Herzog,  
Christof Zeiler,

sowie der Obmann des Tennisvereins Erlauf Josef Diendorfer, sportlicher Leiter Fritz Thier, Bgm. Franz Engelmaier und Kleinregionsmanagerin Silvia Heisler.



Dem Aufruf der Umweltgemeinderäte "Mitradln am Radrekordtag" folgte eine Gruppe von rund 55 RadlerInnen der Kleinregion Pöchlarn Nibelungengau. TeilnehmerInnen aus allen 4 Gemeinden radelten am 18. September 2010 zum Kraftwerk Ybbs Persenbeug und konnten dort eine Führung durchs Kraftwerk miterleben. Dann ging es nach einer Stärkung zurück in die Heimat und bei einem gemütlichen Abschluss im Hafen Krummnußbaum fand ein reger Austausch der Gemeinden statt. Ein besonderer Dank gilt **UGR Alois Graf** für die Organisation dieses Radrekordtages!



## GESUNDE GEMEINDE



**Mittwoch, 6. Oktober 2010, 18.30 Uhr:** Gasthaus Nusserl in Krummnußbaum

**Vortrag: Notfälle im Kindesalter – Erste Hilfe für Kinder und Kleinkinder**

Referent: **Dr. Jakob Rosenthaler**

INFOS/ Anmeldung: 0676/ 812 20 342

**Mittwoch, 13. Oktober 2010, 19.00 Uhr:** Vortrag in der Gesunden Gemeinde Pöchlarn im Senecura Sozialzentrum Pöchlarn

**Die Auswirkung der gebräuchlichsten Rauschdrogen**

Vortrag über die Früh/Erkennung von Drogensucht.

Referent: **PRIM. Dr. Kurt Sindemann**, ärztlicher Direktor des psychiatrischen Krankenhauses Therapiezentrum Ybbs

INFOS/Anmeldung: 0676/ 812 20 342

**Samstag, 23. Oktober 2009, 14 Uhr:**

### **GLÜCKSWANDERUNG in Krummnußbaum**

Dauer: 3 Stunden, davon ca. 1 Stunde Gehzeit mit Pausen, für alle Altersklassen ohne spezielle Ausrüstung schaffbar.

Leitung: **Dr. Stefan Grassl, Soziologe, Schauspieler, Spielpädagoge**

Treffpunkt: Gasthaus Renner, Maria Steinbründl

Anmeldung erforderlich: 0676/812 20 342

**Nationalfeiertag, 26. Oktober 2010, ab 8.00 Uhr:**



### **5. „Bleib fit geh mit“ – FAMILIENREGIONSWANDERTAG in der Kleinregion**

**Rundwanderung durch die Kleinregion: ca. 14 km,  
Familienstrecken: 6 und 9 km**

Start in jeder Gemeinde ab 8 Uhr, **Krummnußbaum:** Eisstockschützenvereinshaus, Pöchlarn: Naturfreundehaus, Golling: Samariterzentrum, Erlauf: Feuerwehrhaus

## **BERICHTE UNSERER VEREINE**

### **TENNISCLUB WURZ**

**Matthäus Kleinberger, Renate Herzog, Arnold Rother jun.** und **Karl Fuxberger** heißen die neuen Vereinsmeister des TC Wurz Krummnußbaum. Alle Hände voll zu tun hatte Organisator **Jürgen Zeiler**, der ein Rekordteilnehmerfeld von 41 Spielerinnen und Spielern zu managen wusste.

Für **Matthäus Kleinberger** war es heuer der zweite Vereinsmeistertitel. Nach hartem Kampf im Semifinale gegen **Bernhard Allinger jun.** – 6:1, 3:6, 14:12 (Anm. Champions-Tiebreak) – ließ er im Finale nichts mehr anbrennen und setzte sich gegen Serien-Vereinsmeister **Michael Nechwatal** (Semifinale 6:1, 6:4 gegen Gerald Gruber) klar 6:4, 6:0 durch.

Den Herren B-Bewerb entschied der erst 16-jährige **Rene Anerinhof** für sich. Er hatte im Endspiel gegen Routinier **Manuel Köck** mit 1:6, 6:1, 6:2 den längeren Atem. Zum erwarteten Finalduell kam es bei den Damen, wo **Renate Herzog** gegen **Waltraud Huber** in zwei Sätzen mit 6:2, 6:4 erfolgreich blieb.

Im Jugendbewerb feierte **Arnold Rother jun.** seinen ersten Vereinsmeistertitel. Bei den Senioren wurde **Karl Fuxberger** seiner Favoritenrolle gerecht. Er besiegte im Endspiel **Herbert Ellinger** 6:2, 7:5.



von links nach rechts

Vorne: Karin Zeiler, Organisator Jürgen Zeiler,  
TC Wurz Obmann Andreas Herzog  
Hinten: Rene Anerinhof, Matthäus Kleinberger,  
Michael Nechwatal, Manuel Köck, Waltraud  
Huber, Renate Herzog, Karl Fuxberger



**Jugend** von links nach rechts:

Vorne: Markus Gratzer, Mika Mayerhofer,  
Sarah Schmoll  
Hinten: Noah Krančan, Arnold Rother,  
Aron Kerschbaumer, Florian Rath

### Ergebnisse:

Herren A: 1. Matthäus Kleinberger, 2. Michael Nechwatal,  
3. Bernhard Allinger jun./Gerald Gruber

Herren B: 1. Rene Anerinhof, 2. Manuel Köck, 3. Jürgen Zeiler

Damen: 1. Renate Herzog, 2. Waltraud Huber, 3. Karin Zeiler

Senioren: 1. Karl Fuxberger, 2. Herbert Ellinger, 3. Raimund Harant/  
Johann Neuhauser

Jugend A: 1. Arnold Rother jun., 2. Aron Kerschbaumer, 3. Noah Krančan,  
4. Markus Gratzer

Jugend B: 1. Florian Rath, 2. Sarah/Fabian Schmoll, 3. Mika Mayerhofer

## EISSTOCKSCHÜTZEN

Am 28. August 2010 fand das **Turnier der örtlichen Vereine des ESV Krummnußbaum** statt.

Ergebnis:

1. Betriebsrath Fa. Rath
2. Fischereiverein
3. SV Fraiss-Krummnußbaum
4. Wanderverein
5. Pfarrkirchenrat
6. Gemeinderäte
7. Hegering
8. Freiwillige Feuerwehr
9. SPÖ Verein Volkshaus



## SINGVEREIN

### SIEGFRIED BUCHMANN IST 70 – UND KEIN BISSCHEN LEISE!



Am Freitag, dem 27. August 2010, feierte Herr **Siegfried Buchmann** im Gasthof Nusserl im Rahmen einer Einladung zum „Ritteressen“ seinen 70. Geburtstag mit dem Singverein Krummnußbaum. **Obfrau Andrea Lutz** bot in ihrer Dankesrede einen Rückblick auf die Sängerlaufbahn von Siegfried Buchmann, der - seit September 1957 Mitglied - den längst dienenden aktiven Sänger im Chor stellt. Der Singverein Krummnußbaum dankt und wünscht noch viele Jahre in Gesundheit und dem Chor weiterhin Unterstützung durch Siegfried Buchmann.

### GEMEINSAMES OHRWURMKONZERT DES SINGVEREINS KRUMMNUßBAUM UND DER LIEDERTAFEL MARBACH



"Lieder, die einem nicht mehr aus dem Kopf gehen", sogenannte "Ohrwürmer" präsentierten die Liedertafel Marbach und der Singverein Krummnußbaum am 18. September 2010 in der Mehrzweckkirche Krummnußbaum und freuten sich über zahlreiches Publikum! **Bgm. Mag. (FH) Bernhard Kerndler** bedankte sich bei den Chorleiterinnen **Barbara Baumgartner** (Singverein Krummnußbaum) und **Veronika Lahmer** (Liedertafel Marbach) für die großartigen Darbietungen und bezeichnete die Vereine als Kostbarkeiten eines Ortes, die nicht mit Geld aufzuwiegen sind.

## FREIWILLIGE FEUERWEHR

Die Freiwillige Feuerwehr bedankt sich bei allen KrummnußbaumerInnen, die sie mit Torten und Kuchenspenden beim Feuerwehrfest tatkräftig unterstützten.

### NACHTRAG BERICHT FERIENSPIEL:

Am Samstag, 7. August 2010, fand das Ferienspiel bei der Freiwilligen Feuerwehr Krummnußbaum statt. Es waren 31 Kinder angemeldet und beachtliche 38 Kinder nahmen trotz des Schlechtwetters teil.

Die Kinder wurden vom Kommandanten begrüßt und anschließend an die Gruppenbetreuerinnen (**Sabine Gratzner, Anita Graf, Martina Fuchs**) übergeben.

Das Programm startete mit einem kurzen Video, danach wurden die Fahrzeuge erkundet, sowie diverse Gerätschaften durften an- und ausprobiert werden. Es wurde gemalt, gebastelt und gespielt. Der Höhepunkt war ein Hindernislauf in einem verrauchten Raum. Am Ende des Tages bekamen alle Kinder eine Urkunde vom Feuerwehrkommandanten persönlich überreicht.



*Die Kinder beim Ferienspiel der FF Krummnußbaum*



Das Team der Freiwilligen Feuerwehr Krummnußbaum

## SV FRAISS BAU KRUMMNUSSTBAUM

Der Sportverein Krummnußbaum präsentiert am Freitag, 1. Oktober beim Nussfest 2010:



**NUSSFEST**  
im  
**neuen Bauhof** **2010**

**Freitag 1. Oktober**

**Einlass: ab 20:00 Uhr**  
**Eintritt: 5 €**

**ab 21:30 Uhr Highlights**  
top cover band

## DR. FELICIA MAY-LING NEMEC - WAHLÄRZTIN FÜR KONTROLLIERTE AKUPUNKTUR

Angebot:  
Körperakupunktur  
Ohrakupunktur  
Laserakupunktur (für Kinder)  
Schröpfen



Die Reizung von Akupunkturpunkten stellt die älteste und weitverbreitetste Heilmethode der Welt dar. Durch Einstiche mit Nadeln an genau festgelegten Punkten der Haut können Störungen im Körperinneren beseitigt oder gelindert werden.

Schröpfen ist eine effiziente Therapiemethode zur Lösung von muskulären Verspannungen im Rücken- und Schulterbereich und Linderung von Schmerzen.

Beispiele für Anwendungsgebiete:

- Schmerzzustände ( Bewegungsapparat, Kopfschmerzen und Migräne )
- Allergien
- Magen-Darmerkrankungen
- Infektanfälligkeit
- Schwangerschaft (Schmerzen, Erbrechen, Geburtsvorbereitung)

- Unterstützung bei Gewichtsreduktion und Raucherentwöhnung
- Muskuläre Verspannungen im Rücken und Schultergürtel

Termine nur gegen tel. Voranmeldung unter Tel. 0660/7632713  
 Regensburgerstraße 11, 3380 Pöchlarn  
[www.akupunkturdoktor.at](http://www.akupunkturdoktor.at), [office@akupunkturdoktor.at](mailto:office@akupunkturdoktor.at)

## "SCHLANK MIT DER NÖGKK"!

Die NÖ Gebietskrankenkasse Pöchlarn startet Anfang Oktober mit einem langfristigen Abnehmprogramm. Das Programm basiert auf einer langfristigen Änderung der Essgewohnheiten und des Bewegungsverhaltens.

Zu Beginn werden 5 Gruppensitzungen in 14tägigen Abständen abgehalten, im Anschluss daran folgt eine Weiterbetreuung mit 7 Terminen. Die Gesamtdauer des Programms erstreckt sich über eineinhalb Jahre.

Anmeldung erforderlich unter ☎ 050899

## E-CONTROL: INFORMATIONEN ZUM STROM- UND GASMARKT

Die E-Control GmbH, die Regulierungsbehörde für Strom und Gas, **engagiert sich intensiv für die Rechte der Konsumentinnen und Konsumenten** im liberalisierten Strom- und Gasmarkt.

Wir sind als unabhängige Informationsplattform darum bemüht, Österreichs Bürgerinnen und Bürger über die Möglichkeiten eines **Wechsels des Strom- bzw. Gaslieferanten zu informieren**, bei etwaigen Problemen hinsichtlich der Energierechnung zu helfen oder auch über Möglichkeiten, Energie zu sparen, aufzuklären.

Viele Österreicherinnen und Österreicher bezahlen zu viel für ihren Strom bzw. ihr Gas. Um festzustellen, ob auch Sie bares Geld sparen können, verwenden Sie am besten den Tarifkalkulator – dafür sind nur wenige Minuten erforderlich. Sollten Sie feststellen, dass es für Sie eine günstigere Alternative gibt, ist der Energielieferant auch schnell gewechselt. Den Tarifkalkulator finden Sie unter [www.e-control.at](http://www.e-control.at) – dieser ist auch in einer speziellen Version für alle Smart-Phones mobil zugänglich (weitere Informationen dazu unter [www.e-control.tk](http://www.e-control.tk)).

# NÖ Heckentag am 6. November 10

[www.heckentag.at](http://www.heckentag.at)

## Gartenglück mit heimischen Sträuchern und Bäumen

Am 6. November haben Sie die einmalige Gelegenheit, garantiert heimische Sträucher und Bäume zu günstigen Preisen und bester Qualität heimzutragen. Heuer wartet eine besonders große Auswahl an über 60 verschiedenen Strauch- und Baumarten auf ein neues Plätzchen in Ihrem Garten. Egal ob Sie eine Hecke als Sichtschutz anlegen möchten, schmackhafte Früchte ernten oder einfach nur schöne Einzelgehölze pflanzen wollen, am Heckentag gibt es für jede Gartenidee die passenden Pflanzen. Als besonderes Zuckerl erwartet Sie heuer die Pimpernuss – das NÖ Wildgehölz 2010 die mit ihren weißen, zart duftenden Blüten verzaubert und ideales Spielzeug für den Familiennachwuchs bietet.

Alle Wildgehölze sind Nachkommen niederösterreichischer Mutterpflanzen, die sich über Jahrtausende in den Regionen bewährt haben und perfekt an unsere Standorte angepasst sind. Die Samen für Ihre Wildgehölze werden vom Verein Regionale Gehölzvermehrung (RGV) händisch gesammelt, aufbereitet und in Partnerbaumschulen zu kräftigen Jungpflanzen herangezogen.



## Kostbare Obstraritäten

Wenn Ihnen Wildobstarten wie Schlehe und Berberitze, Dirndl oder Hetscherl noch nicht genügen, greifen Sie einfach noch bei unseren Uraltsorten an Marillen, Äpfeln, Birnen, Kirschen, Weichseln, Kleinpflaumen oder Zwetschken zu. Die eigens für den Heckentag produzierten einjährigen Veredelungen sind Jungpflanzen, die noch in viele verschiedene Erziehungsformen gebracht werden können. Am Heckentag gibt es die Rohlinge inklusive Betriebsanleitung!



## 8 Ausgabestandorte

Auch heuer können Sie Ihre Gehölze natürlich wieder an 8 Ausgabestandorten abholen. So sparen Sie Zeit und Geld durch kurze Anfahrtswege und kommen schneller in den Genuss Ihrer heimischen Sträucher & Bäume. Abholorte sind Amstetten, Etmansdorf am Kamp, Merkengersch, Mödling, Wartmannstetten, Poysdorf, Tulln und Wilhelmsburg.

## Informieren, Bestellen, Abholen

WANN? 6. November 2010 von 10 – 14 Uhr

WO? An 8 Ausgabestandorten in ganz NÖ

BESTELLBEGINN: Heimische Sträucher und Bäume können ab 1. September bestellt werden!

### BESTELLSCHEINE:

- anfordern am Heckentelefon 02952/30260-5151 (9 – 16 Uhr). Dort erhalten Sie auch kompetente Beratung zu all Ihren offenen Fragen und Anliegen.  
Adresse Heckenbüro: Ausstellungsstr. 6, 2020 Hollabrunn
- direkt ausdrucken über die Internetseite [www.heckentag.at](http://www.heckentag.at). Dort geht es wie immer auch völlig papierlos im Hecken-e-shop.

Bestellende: 15. Oktober 2010

BONUS

Wenn Ihre Bestellung bei uns bis zum 17. Sept. einlangt, erhalten Sie einen Preisnachlass von 5% auf die gesamte Bestellung!

-5%

**wavenet**  
FUNKT IMMER & ÜBERALL!

## Es geht noch schneller!

Aus wavenet, der Internetverbindung, die immer und überall funktioniert, wird wavenetSPEED. Und wie schon der Name verrät: jetzt wird's noch schneller – und das 3 Monate gratis.

Seit vielen Jahren sorgt wavenet für verlässliche Internetverbindungen im und am ganzen Land. Genau dort, wo sonst nichts mehr geht sorgt kabelsignal mit dem optimierten Tarif für raschen Webeinstieg ohne Telefonanschluss, per Funk und in bester Breitbandqualität.

### Aus schnell wird sehr schnell

Jetzt haben wir mit wavenetSPEED ein Produkt auf den Markt gebracht, das sogar Geschwindigkeiten von bis zu 8.192 kbit/s erlaubt – bei unbegrenztem Datenvolumen, schon ab 19,90 und jetzt die ersten 3 Monate gratis.

### Bestehende Kunden willkommen

Anders als bei anderen Anbietern hat wavenet auch an bestehenden Kunden gedacht. Diese haben auch die Möglichkeit, in den Genuss des schnelleren Anschlusses zu kommen. Der dafür nötige Gerätetausch erfolgt gratis (bei 24 Monaten Bindung) oder zumindest sehr günstig und vor allem einfach. Das bisher genutzte Produkt wird dann noch leistungsfähiger und das zum unverändert günstigen Preis!

### Fragen Sie uns ruhig

Ob Einsteiger oder Power-User: Fragen Sie unter 0800/800 100 (zum Nulltarif) nach Ihren Möglichkeiten und verlassen Sie sich auf wavenet auch dort, wo sich Fuchs und Henne »gute Nacht« sagen.

Aktion von 01.09.2010 – 15.01.2011. Die ersten 3 Monate wird das Grundentgelt des gewählten Produkts nicht verrechnet. Gilt nicht für Verträge, die vor 01.09.10 abgeschlossen wurden & wo die wavenet Station im Aktionszeitraum in Betrieb geht bzw. der Anschluss erfolgt. Einstieg & Umstieg auf schnelleres 5,4 GHz-Produkt abhängig von der Nachfrage in Ihrem Gebiet. Nicht in allen Gebieten verfügbar.

# Gott ist mein Hirt

Die Kirchenchöre Krummnußbaum und  
Matzleinsdorf laden zu ihrem gemeinsamen

## **FESTLICHEN KONZERT**

Samstag, 9. Okt. 2010, 19:30 Uhr  
in der Pfarrkirche Matzleinsdorf

Samstag, 16. Okt. 2010, 19:30 Uhr  
in der Pfarrkirche Krummnußbaum

Zur Aufführung gelangen Orgel-, Chor- und Orchesterwerke von  
Franz Schubert, G. Rossini, Ludwig van Beethoven u.a.

Eintritt: 7 Euro  
Kartenvorverkauf: Raiffeisenbank Krummnußbaum  
Gemeindeamt Zelking – Matzleinsdorf  
Volksbank Matzleinsdorf

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

